

Schulcampus Elisabeth-Selbert-Schule & Heinrich-Kiehlhorn-Schule, Hameln

ID wa-2035944
Gesamtschulen, Schulzentren (3|8)

Auslober / Organizer
Landkreis Hameln-Pyrmont

Koordination / Coordination
carsten meier architekten stadtplaner,
Braunschweig

Wettbewerbsart / Type of Competition
Nicht offener interdisziplinärer Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren zur Auswahl von 12 Teilnehmer*innen

Preisgerichtssitzung / Jury meeting
20.09.2023

Fachpreisrichter*innen / Jury
Maria Pfitzner, Hannover (Vorsitz)
Martin Diekmann, Hannover
Prof. Frank Hausmann, Aachen / Köln
Matthias Weßling, LK Hameln-Pyrmont
Bianca Wittershagen, LK Hameln-Pyrmont

Sachpreisrichter*innen / Jury
Carsten Vetter, LK Hameln-Pyrmont
Barbara Bremert, Elisabeth-Selbert-Schule
Holger Kruppa, Heinrich-Kiehlhorn-Schule
Detlef Olejniczak, Vorsitzender Bauausschuss

1. Preis / 1st Prize (€ 60.000,-)
TRU Architekten, Berlin
Hannes Hamann Landschaftsarchitekten, Berlin
TGA: AEH Ingenieure GmbH
Brandschutz: Peter Staneck, Ing. für Brandschutz

3. Preis / 3rd Prize (€ 42.000,-)
löhle neubauer architekten, Augsburg
Planstatt Senner, Überlingen
Tragwerk: Marx Krontal Partner – MKP GmbH
Ing.: Prof. Dr.-Ing. Dirk Bohne Ing. GmbH

3. Preis / 3rd Prize (€ 42.000,-)
h4a Gessert + Randecker Architekten, Stuttgart
Glück Landschaftsarchitektur, Stuttgart

Wettbewerbsaufgabe

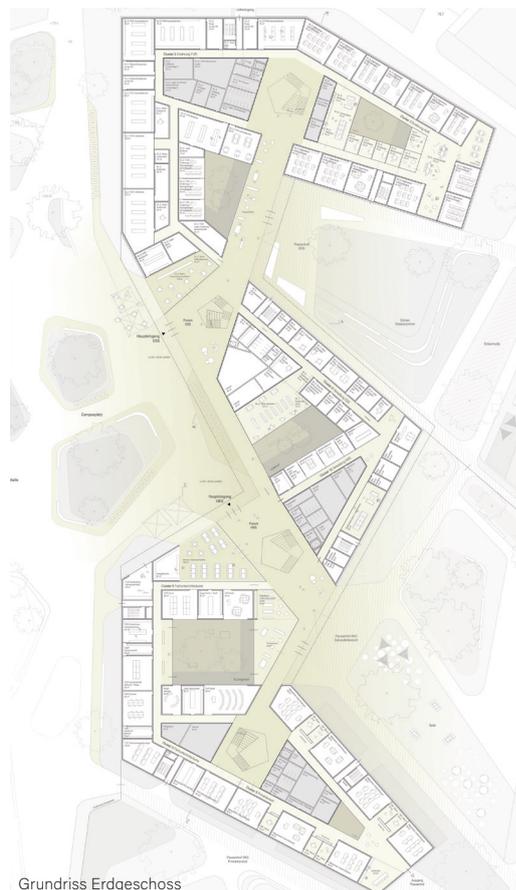
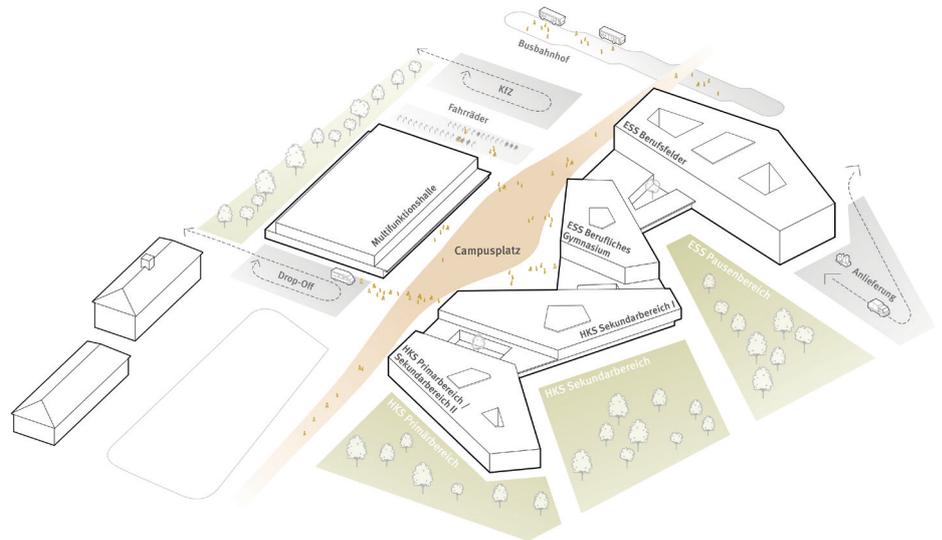
Gegenstand des Wettbewerbs ist der Neubau der beiden Schulen Elisabeth-Selbert-Schule (ESS), einer Berufsschule mit ca. 2.000 Schüler*innen und Heinrich-Kiehlhorn-Schule (HKS), einer Förderschule GE (Schwerpunkt geistige Entwicklung) mit ca. 200 Schüler*innen, am Standort Hameln.

Mit einer gesamten Nutzungsfläche von ca. 15.500 m² für beide Schulen inklusive einer Multifunktionsporthalle soll ein neuer Schulcampus der beiden derzeit an verschiedenen Standorten existierenden Schulen im Stadtzentrum von Hameln realisiert werden, der durch den gemeinsamen Ort eine pädagogische Zusammenarbeit beider Schulen weiter fördern soll.

Die Multifunktionshalle soll gleichzeitig als Tagungsort des Kreistages genutzt werden. Das Gebäude soll DGNB-zertifiziert werden, eine Zielformulierung des Landkreises Hameln für dieses Projekt ist der Gold-Standard des Nutzungsprofils Bildungsbauten des DGNB.



1. Preis / 1st Prize TRU Architekten, Berlin | Hannes Hamann Landschaftsarchitekten, Berlin



Grundriss Erdgeschoss



Grundriss 1. Obergeschoss